

Die produktionswirtschaftlichen Praktika sowie die Durchführung von Belegarbeiten sind so zu gestalten, daß komplex zusammengesetzte Studentenkollektive unmittelbar in den Projektierungsbetrieben, unter Anleitung von Hochschullehrern und erfahrenen Projektanten, eingesetzt werden, um die Studenten mit der Organisation der Projektierungsarbeit und modernen Projektierungsmethoden systematisch vertraut zu machen.

9. Die neue Qualität in der Projektierungsarbeit erfordert in erhöhtem Umfang den Einsatz von Hochschulkadern, insbesondere folgender Ausbildungsrichtungen:

Ingenieure der technischen Gebäudeausrüstung und Elektrotechnik, der Versorgungstechnik und technischen Erschließung, Technologen des Investitionsbaues, Ingenieurökonom und Mathematiker.

Die Planung des Kaderbedarfs sowie die Absolventenlenkung und der Berufseinsatz sind dementsprechend vorzunehmen. Das Ministerium für Bauwesen hat in Abstimmung mit dem Staatssekretariat für das Hoch- und Fachschulwesen die Hochschulen festzulegen, auf denen die Spezialingenieure auszubilden sind. Der Austausch von Projektanten mit Kadern der Forschung, Lehre und Produktion ist planmäßig zu organisieren.

Die Durchsetzung der Grundsätze zur grundlegenden Veränderung der Arbeitsweise in der bautechnischen

Projektierung zur Verwirklichung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft im Bauwesen erfordert die breite Entfaltung der Initiative der Projektanten, Bauwissenschaftler und Mitarbeiter der staatlichen Organe auf die planmäßige Verwirklichung der festgelegten Ziele. Die Leiter der Projektierungseinrichtungen haben in enger Zusammenarbeit mit den gesellschaftlichen Organisationen, insbesondere der IG Bau-Holz, der Kammer der Technik und dem Bund Deutscher Architekten, die Erfüllung der Schwerpunktaufgaben bei der grundlegenden Veränderung im Projektierungswesen zu sichern.

Alle Maßnahmen müssen zur schnellen Erreichung produktionswirksamer Ergebnisse und damit zur hochqualitativen und termingerechten projektmäßigen Sicherung der Investitionsvorhaben 1965, besonders der volkswirtschaftlich wichtigen Vorhaben, führen.

Berlin, den 5. November 1964

**Der Ministerrat  
der Deutschen Demokratischen Republik**

Der Minister für Bauwesen

Leuschner  
Stellvertreter  
des Vorsitzenden  
des Ministerrates

Junker